



SOJA FALL 3

Molekulare Allergiediagnostik



Muss Ihr Patient mit Erdnuss-Allergie auch mit schweren Reaktionen auf Soja rechnen?

Malte, 15 Jahre alt

Thermo
SCIENTIFIC

Hintergrund

Malte, 15 Jahre alt

Vorgeschichte

Erdnuss-Allergie und Birkenpollen-Allergie. Keine Erfahrung mit Soja in der Vergangenheit.
Familiärer Hintergrund: Rhinokonjunktivitis und Asthma beim Vater.

Aktuelle Situation

Juckreiz im Mund und verstopfte Nase nach dem Verzehr eines japanischen Gerichts.
Verdacht auf Soja-Allergie.

Hilft ein Test mit ImmunoCAP® Allergenkomponenten, das Risiko für schwere Reaktionen auf Soja zu erkennen?



Erweiterte Diagnostik

Erweiterte Diagnostik mit ImmunoCAP® Allergenkomponenten

IgE-Test mit Allergenkomponenten mit 15 Jahren

Soja (f14)	1,5 kU _A /l
Gly m 4	1,9 kU _A /l
Gly m 5	1,4 kU _A /l
Gly m 6	2,2 kU _A /l
Erdnuss (f13)	72,1 kU _A /l
Ara h 1	22,4 kU _A /l
Ara h 2	23,1 kU _A /l
Ara h 3	13,4 kU _A /l
Ara h 8	3,7 kU _A /l
Ara h 9	< 0,1 kU _A /l

Interpretation der Testergebnisse mit Allergenkomponenten

Was passiert beim Verzehr von Soja?

Positiv für Gly m 5 und Gly m 6 – Speicherproteine

Die Testergebnisse zeigen ein erhöhtes Risiko schwerer Reaktionen nach dem Verzehr von Soja, selbst in kleinsten Mengen. Deshalb ist eine strikte Vermeidung von Soja notwendig. Die positiven Ergebnisse gehen vermutlich auf eine Kreuzreaktion mit den strukturell ähnlichen Speicherproteinen Ara h 1 und Ara h 3 zurück.

Positiv für Gly m 4 – PR-10 Protein

Die Testergebnisse zeigen eine klinisch relevante Kreuzreaktion zwischen Birkenpollen und Gly m 4.

Was passiert beim Genuss von Erdnüssen?

Positiv für Ara h 1, Ara h 2 und Ara h 3 – Speicherproteine

Die Testergebnisse zeigen ein erhöhtes Risiko schwerer Reaktionen nach dem Verzehr von Erdnüssen. Deshalb ist weiterhin eine strikte Vermeidung von Erdnüssen notwendig.

Fazit

Der Verdacht auf eine Soja-Allergie wurde bestätigt. Es besteht ein erhöhtes Risiko für schwere Reaktionen beim Verzehr von Erdnüssen und Soja, selbst bei kleinsten Mengen. Die strikte Vermeidung ist notwendig.

Differenziertere Diagnosen

Differenzierter diagnostizieren mit ImmunoCAP® Allergenkomponenten

Die erweiterte Diagnostik mit Allergenkomponenten ermöglicht Ihnen

- die versteckte Ursache einer systemischen Reaktion herauszufinden.
- eine Spezies-spezifische Sensibilisierung von Kreuzreaktionen zu unterscheiden.

Bei Patienten mit Verdacht auf Soja-Allergie können Symptome, die durch eine „echte“ Soja-Allergie hervorgerufen werden, von Symptomen, die durch Pollen-assoziierte Kreuzreaktionen hervorgerufen werden, unterschieden werden.

- das klinische Risiko für Reaktionen auf Soja und Erdnuss einzuschätzen.
- die richtige Diätempfehlung auszusprechen.

thermoscientific.com/phadia/de

© 2012 Thermo Fisher Scientific Inc. All rights reserved. All trademarks are the property of Thermo Fisher Scientific Inc. and its subsidiaries.
Legal Manufacturer: Phadia AB, Uppsala, Sweden

Phadia GmbH, Munzinger Str. 7, 79111 Freiburg / Deutschland, Tel. +49 761 47805-0

Phadia Austria GmbH, Donau-City-Str. 1, 1220 Wien / Österreich, Tel. +43 1 2702020

Phadia AG, Senneweidstr. 46, 6312 Steinhausen / Schweiz, Tel. +41 43 3434050